

### [Ein Hubschrauber mit FSB-Offizieren ist im russischen Jakutien verschwunden](#)

19.07.2024

Mitarbeiter der regionalen Such- und Rettungsbasis Jakutsk machten sich auf die Suche nach dem Hubschrauber.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Mitarbeiter der regionalen Such- und Rettungsbasis Jakutsk machten sich auf die Suche nach dem Hubschrauber.

In der russischen Republik Jakutien wird nach dem Robinson R44II Hubschrauber gesucht. Der Hubschrauber ist verschwunden, nachdem ein Notsignal im Bezirk Aldanskij ausgelöst wurde. Einigen Berichten zufolge befinden sich Vertreter des FSB an Bord. Dies berichtet Radio Liberty.

In der ostsibirischen Transport Staatsanwaltschaft der Russischen Föderation bestätigt die Tatsache der Suche nach dem Hubschrauber. Nach Angaben der lokalen Nachrichtenagentur SakhaDay befinden sich der Pilot und drei FSB-Beamte an Bord.

„In der Nacht des 19. Juli, 80 Kilometer von der Siedlung Chagda entfernt, ging das Ecospas-Notfallsignal der Robinson-Maschine aus. Der Hubschrauber führte einen nicht registrierten Flug im Bezirk Aldan durch. Sie sind nicht in Kontakt“, bemerkte der Gesprächspartner der Veröffentlichung.

Mitarbeiter der regionalen Such- und Rettungsbasis Jakutsk gingen vom Flughafen Magan in der Nähe von Jakutsk aus auf die Suche. Die Entfernung zu dem ausgelösten Leuchtturm beträgt etwa 440 Kilometer. Flugzeuge der Polar Airlines sind an der Suche beteiligt.

Wie wir bereits geschrieben haben, ist am 12. Juli auf dem Flugplatz in Gdynia in Polen das militärische Trainingsflugzeug M-346 Bielik abgestürzt. Der Pilot hatte keine Zeit mehr, den Schleudersitz zu verlassen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 236

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.